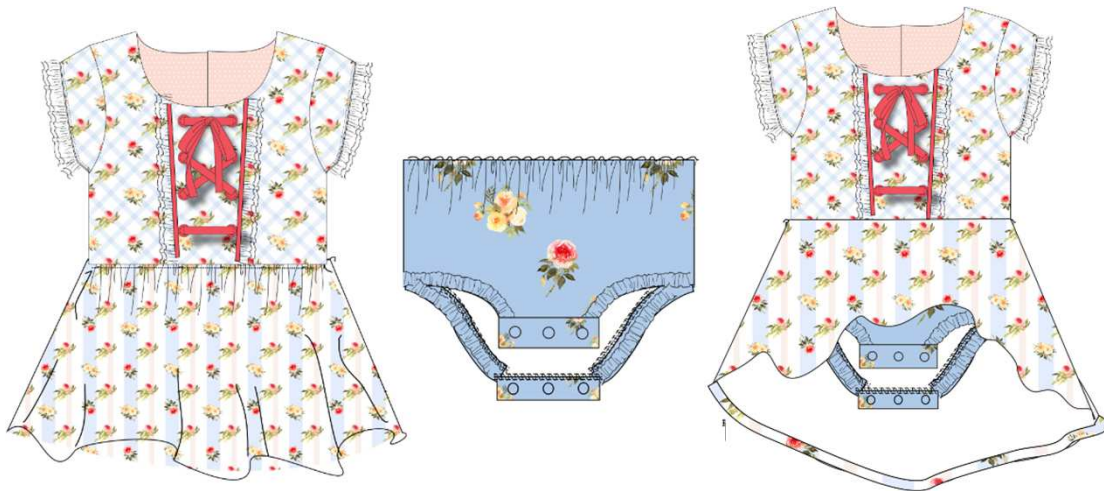


TOSCAminni

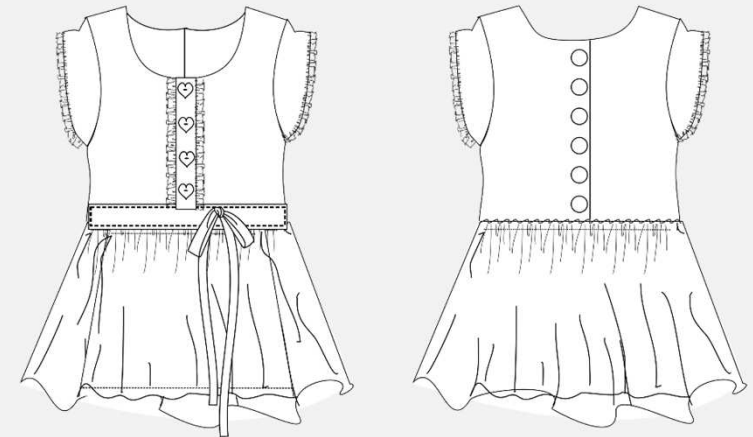
Schnittmanufaktur

Nähanleitung • Schnittmuster



Romper-Dirndl Greta

#dirndlgreta



Art.-Nr: 5-K-12

Größe: 56-104

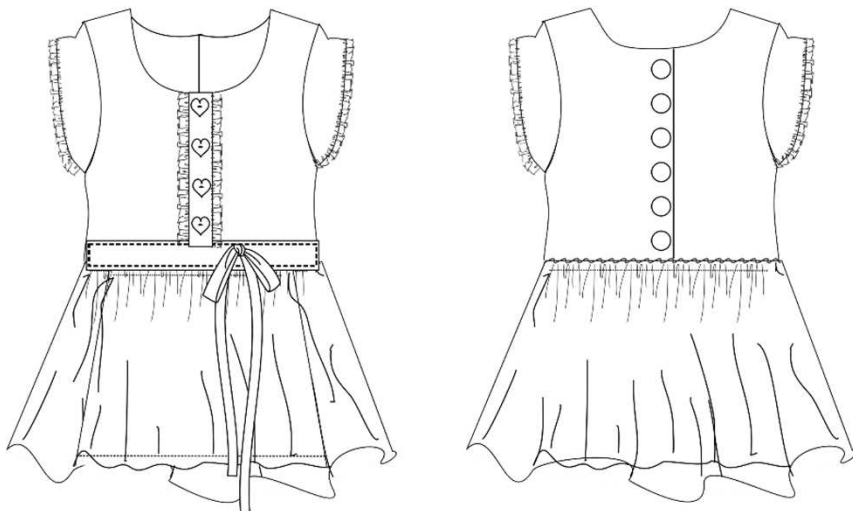
Schwierigkeitsgrad:



www.toscaminni.de
Designerin: Silvia Maria P. Vogt



Schnittskizze



Einkaufsliste Romper-Dirndl Greta

Material

- Webstoffe: Baumwolle, Leinen
(unser Modell ist aus Leinen/Viskose genäht)
- Leichte Einlage für die Belege ca. 50 cm
- Ca. 4-7 Knöpfe 1,5cm Durchmesser
(je nach gewählter Größe)
- Borten und Rüschen zum Verziern nach Wahl

Stoffverbrauch – Stoffbreite 1,40m

Größe	Oberteil	Hose	Rock	Schürze
56-86	0,35m	0,40m	0,30m	0,25m
92-104	0,40m	0,45m	0,35m	0,30m

Der Stoff ist so berechnet, als wenn Du das Material einkaufen müsstest – Du kannst jederzeit Stoffreste verwenden



Nutzungslizenz Schnittmuster und Stickdateien

Du erhältst zu jedem erworbenen Produkt (Schnittmuster / Stickdatei / Ebook) eine Nutzungslizenz.

Gewerbliche Nutzung

Alle selbst erstellten Produkte aus unseren Schnittmustern/Stickdateien/E-Books dürfen im kleinen Rahmen (50 Stück) verkauft werden. Wir bestehen jedoch darauf, dass wir als Hersteller des Schnittmusters/Stickdatei/E-Book mit unserem Namen „TOSCAminni Schnittmanufaktur“ sowie Internet-Adresse: www.toscaminni.de genannt werden.

Eine Bearbeitung und Verwendung der Inhalte über den angegebenen Umfang hinaus darf der Kunde nur mit Zustimmung des jeweiligen Rechteinhabers durchführen.

Bei Fragen nimm bitte Kontakt mit uns auf unter info@toscaminni.de

Urheberrecht

Alle Produkte aus unserem Online-Shop wurden von uns entworfen und gestaltet.

Unsere Schnittmuster / Stickdatei / Ebook sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht verkauft, verschenkt, kopiert oder verändert werden.

Wir besitzen das alleinige Copyright, sofern es nicht ausdrücklich angegeben wurde.

Schnitt ausdrucken und zusammenkleben:

Du druckst benutzerdefiniert oder in tatsächlicher Größe aus.

Wir haben zur Kontrolle eine Extra PDF Datei mit dem Testquadrat beigelegt, so dass Du dir Fehldrucke ersparen kannst.

Um die Blätter haben wir Linien gezogen, sowie Reihen/ und Seitenangaben hinzugefügt.

Die Seitenränder entweder abschneiden oder überlappend zusammen kleben.

Tipp:

Die Ränder so abschneiden, dass rechts jeweils ein Rand zum Aufeinander kleben übrig bleibt.

Die Blätter liegen dann ca. 0,5cm übereinander und das zusammenkleben fällt leichter.



Nähanleitung • Schnittmuster

Informationen zur Passform / Arbeitsvorbereitung

Mit einem Ebook oder einem Papierschnitt, egal welcher Marke, erwirbst Du einen Konfektionsschnitt.

Das heißt, Du musst Deine eigenen Maße diesem Schnittsystem anpassen.

Viele haben Maße, die vielleicht über 2 oder 3 Größen laut Maßtabelle laufen.

Beispiel: Oberweite wäre laut Maßtabelle Größe 36 – Taille Größe 32, Hüfte Größe 40.

Wie gehst Du vor?

Prüfe, wo die Figur Betonung im Schnitt liegt.

Hier ein paar Beispiele, um das Prinzip zu verstehen:

Etuikleid

Hier geht man von der Hüfte aus – anhand der obigen Maße wählst Du den Schnitt
anhand der Hüftweite aus, d.h. Größe 40 und passt die restlichen Maße an.

Kleid mit Tellerrock

Oberweite ist maßgebend und die Taille muss angepasst werden. Hier Größe: 36

Hose

Taille und Hüfte betonen die Figur – wir wählen Größe 40 und passen den Rest an.

Empirekleid

Oberweite ist maßgebend und der Rest muss angepasst werden.

Stoff-Dehnung berücksichtigen:

Ebenso ist die Dehnung des Stoffes entscheidend. Ein und derselbe Schnitt wirken – je nach Stoffdehnung - unterschiedlich. Wenn Du Jersey verwendest, der sich stark zieht, musst Du Dich evtl. für eine andere Verarbeitung entscheiden, als wie beispielsweise in der Anleitung gezeigt.

Individuelle Figur berücksichtigen:

Außerdem solltest Du die „Weite“ sowie auch die „Länge“ des Kleidungsstückes für Dich überprüfen. Bist Du recht klein oder groß, hast Du übermäßig starke Oberarme oder besonders lange Arme, dann plane einfach beim Zuschnitt mehr Spielraum mit ein, um die Maße später individuell anzupassen.

Nahtzugabe 2 cm – Profis machen es vor:

Um mehr Spielraum an Taille und Hüfte zu haben, empfiehlt es sich, an den Seitennähten 2cm Nahtzugabe zugeben.

Schneiderpuppe:

Ein gutes Hilfsmittel wäre auch eine größenverstellbare Schneiderpuppe, an der Du Deine eigenen Maße anpassen kannst. Die Anschaffung lohnt sich, wenn Du gerne und viel nähst.

Verarbeitung von Web- und Jerseystoffen:

Bei Jersey musst Du die Elastizität berücksichtigen, weil diese differiert, auch wenn jeder Jersey die gleiche Stoffzusammensetzung hat. Webstoffe, verzeihen nur schwer Nähfehler.



Probemodell zum Teil anfertigen – z.B. bei Schnitten, die die Oberweite betonen:

Es genügt, wenn Du das Oberteil probenähst: Also Zuschneiden, heften, Anprobe machen und ggf. Änderungen vornehmen. Im Anschluss etwaige Änderungen auf den Schnitt übertragen.

Modell aus Nessel anfertigen:

Bei teuren Stoffen empfiehlt sich ein Modell aus Nessel zu nähen. Anschließend übernimmst Du alle Änderungen auf Deinen Papierschnitt und erst dann schneidest Du Deinen Lieblingsstoff zu.

Anpassungen vornehmen – so geht's:

You Tube Videos sind kostenlos und sehr zu empfehlen – sie zeigen auch andere Nähschritte, die Du vielleicht noch nicht kennst und ersparen Dir einen Nähkurs. Empfehlenswert sind Videos von „Piexsu“ oder „Anna“ von „Einfach nähen“.

Makerist: Diese Videos sind zwar kostenpflichtig, lohnen sich jedoch voll und ganz. Die Verarbeitung wird von Profis gezeigt.

Fazit: Die **Investition in die Arbeitsvorbereitung**, d.h. genaues Ausmessen + Testmodell lohnt sich.

Dein Erfolg: Ein perfekt sitzendes Unikat, das Deine Persönlichkeit unterstreicht.

Gleiches gilt auch für Kinderkleidung – nicht jedes Kind entwickelt sich gemäß der vorgegebenen Maßtabelle und der Schnitt sollte dann entsprechend angepasst werden, damit das Kleidungsstück sitzt.



Pflegehinweis:

Generell sollte man die Stoffe vor dem Vernähen so waschen, wie man das Kleidungsstück später waschen will.

Also, wer das Teil später nur mit der Hand wäscht, dann reicht es, den Stoff mit der Hand vorzuwaschen. Und wer's mit der Waschmaschine will, dann bitte in der Waschmaschine vorwaschen (**Wolle/Walk im Wollwaschprogramm**).

Gleiches gilt auch für das Trocknen – also Stoff im Wäschetrockner trocknen, wenn er später auch mit dem Wäschetrockner getrocknet werden soll usw.

Walk/Wolle bitte nie im Wäschetrockner trocknen – diese nach dem Waschen vorsichtig in Form ziehen, lufttrocknen lassen und danach vorsichtig dämpfen.



<i>Abkürzungen für Beamer</i>	<i>Deutsch</i>	<i>Englisch</i>
1 x SB	1 x im Stoffbruch zuschneiden	1x cut in the fold
VT	Vorderteil	Front
sVT	Seitl. Vorderteil	Front side
mVT	Mittl. Vorderteil	Front middle
RT	Rückenteil	Back
sRT	Seitl. Rückenteil	Back side
mRT	Mittl. Rückenteil	Back middle
Ärmel	Ärmel	sleeve
NZ	Nahtzugabe	Seam allowance
SZ	Saum	hem
hM	Hintere Mitte	Centre back
Rv	Reißverschluss	Zipper
Fl	Fadenlauf	Graineline
Blende	Blende	aperture
TA	Tasche	pocket



Maßtabelle Babys und Kleinkinder

Größe	56	62	68	74	80	86	92	98	104	110	116	122	128	134	140	146	152	158	164	170
1 Oberweite	44	46	48	50	50,5	54	55	56	57	58	60	62	64	66	69	72	75	78	82	86
2 Taillenweite	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	60	62	64	65,5	67	73
3 Hüftweite	44	46	48	50	52	53	55	57	59	61	63	66	69	72	75	78,5	82	85,5	89	92,5
4 Rückenlänge	15,5	16,8	18,1	19,4	20,7	22	23,2	24,4	25,6	26,8	28	29,2	30,4	31,6	32,8	34,5	36,2	37,9	39,6	41,3
5 Armlänge	16,5	18,5	21	23,5	26	28,3	30,6	32,9	35,2	37,5	39,8	42,3	44,8	47,3	49,8	52	54,2	56,4	58,6	60,8
6 seith. Hosenlänge	27	31	35	39	43	48,6	53	57,4	61,8	66,2	70,6	75,3	80	84,7	89,4	93,2	97	100,8	104,6	108,4
7 Schulterbreite	5,4	5,8	6,2	6,6	7	7,1	7,4	7,7	8	8,3	8,6	8,9	9,2	9,5	9,8	10,2	10,6	11	11,4	11,8



So wird die Länge gemessen:

Größe des Kindes bzw. Körperhöhe ermitteln:

Stelle Dein Kind leicht angelehnt an eine Wand. Lege ein Buch auf den Kopf und markiere die Größe an der Wand. Anhand der Markierung kannst Du Abmessen und Du weißt wie groß Dein Kind ist.

Oberweite:

Lege ein Maßband um die Brust Deines Kindes, es läuft über Brust und Schulterblatt

Taillenweite:

Maßband um die Taille legen

Hüftweite:

Lege das Maßband um die stärkste Stelle der Hüfte

Seitl. Hosenlänge:

Die Länge wird von der Taille bis zum Fußboden gemessen

Schulterbreite:

Du misst vom Halsansatz bis zum Schulterpunkt

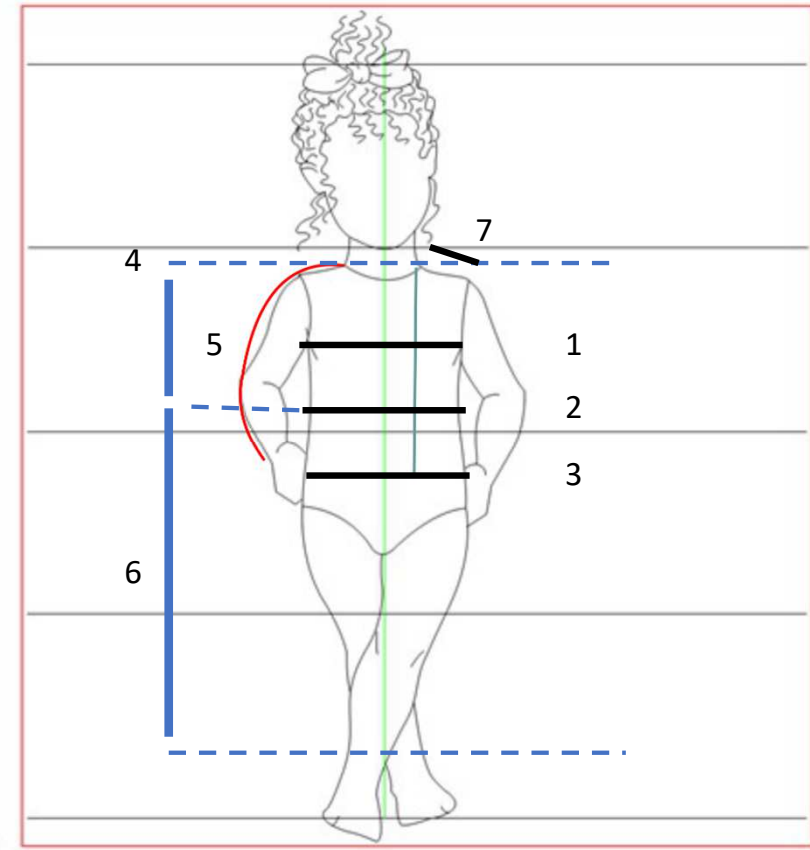
Ärmellänge:

Du misst bei leicht abgewinkeltem Arm ab dem Schulterpunkt bei eingesetzten Ärmeln Höhe der Armkugel.

Bei Raglanärmel ab dem Hals

Rückenlänge:

Wird vom ersten Halswirbel bis zur Taille gemessen



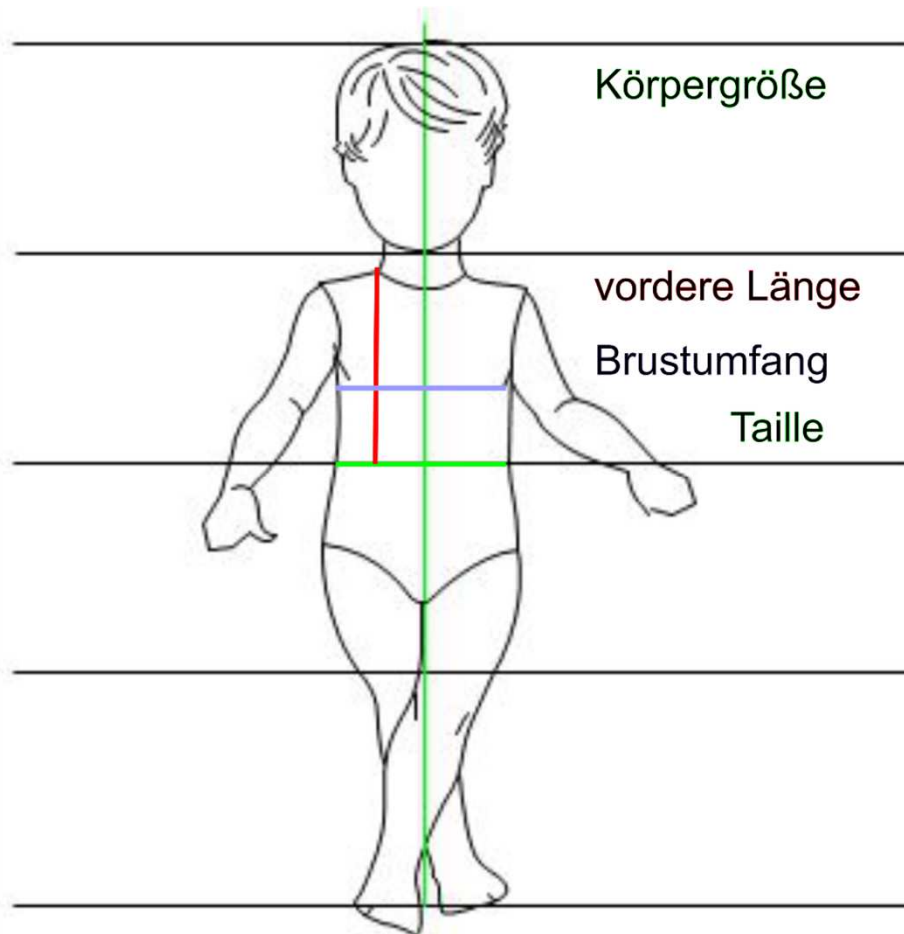
Du hast nun Deine Maße genommen, diese mit dem Schnitt verglichen und stellst fest, dass Du den Schnitt anpassen musst.

Auf den nachfolgenden Seiten kannst Du ansehen, wie Du Deinen Schnitt in der Länge verändern kannst



Wie ermittle ich die richtige Größe für das Dirndl:

Die Kauf-Konfektionsgrößen müssen nicht unbedingt mit Schnittmustern übereinstimmen. Deswegen solltest Du Dein Kind vor dem Zuschneiden Deines Modells ausmessen, damit es perfekt passt.
Für dieses Modell benötigst Du folgende Maße:



Anschließend vergleichst Du Deine Maße mit unserer Maßtabelle. Oft liegen die Maße zwischen 2 Größen.

Bei diesem Dirndl/Romper ist das Körpermaß und die vordere Länge das ausschlaggebende Maß.

Beispiel:

Dein Kind ist 84cm groß

Die vordere Länge ist 23,8cm

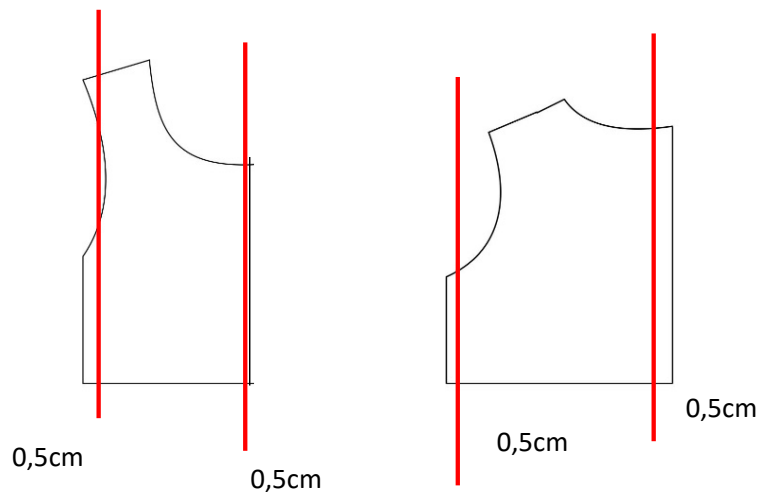
Der Brustumfang dagegen nur 50cm

Nach den Längen ist es richtig, dass Du die Grösse 86 wählst (also die nächst höhere Größe), allerdings wird Dir das Oberteil etwas zu weit sein, was angezogen nicht besonders schön aussieht. Das solltest Du anpassen.

Deine Oberweite beträgt 50cm – der Schnitt geht von einer Oberweite von 54cm aus – das heißt das Oberteil ist um 4cm zu weit

Auf der nachfolgenden Seite zeigen wir Dir, wie Du das einfach ändern kannst. Sollte Dein Kind etwas fester sein, als es in der Maßtabelle angegeben ist, wird der Schnitt auf genau die gleiche Weise weiter gezeichnet. Anstatt 0,5cm weg zu nehmen, gibst Du beispielsweise 0,5cm hinzu.

Wir haben unser Modell aus Webstoff genäht – das darf etwas Mehrweite haben – also evtl. vor dem Ändern zuerst ein Probeoberteil nähen



Die 4cm zu viel Weite werden auf Vorderteil und Rückenteil gleichmäßig verteilt

Du musst also am Rücken 2cm wegnehmen und ebenso am Vorderteil

Auf der Skizze siehst Du wie das gleichmäßig auf alle Teile verteilt wird

Das musst Du beachten:

In der rückw. Mitte ist die Knopfleiste eingezeichnet

Diese rückst Du ebenfalls 0,5cm im Schnitt ein.

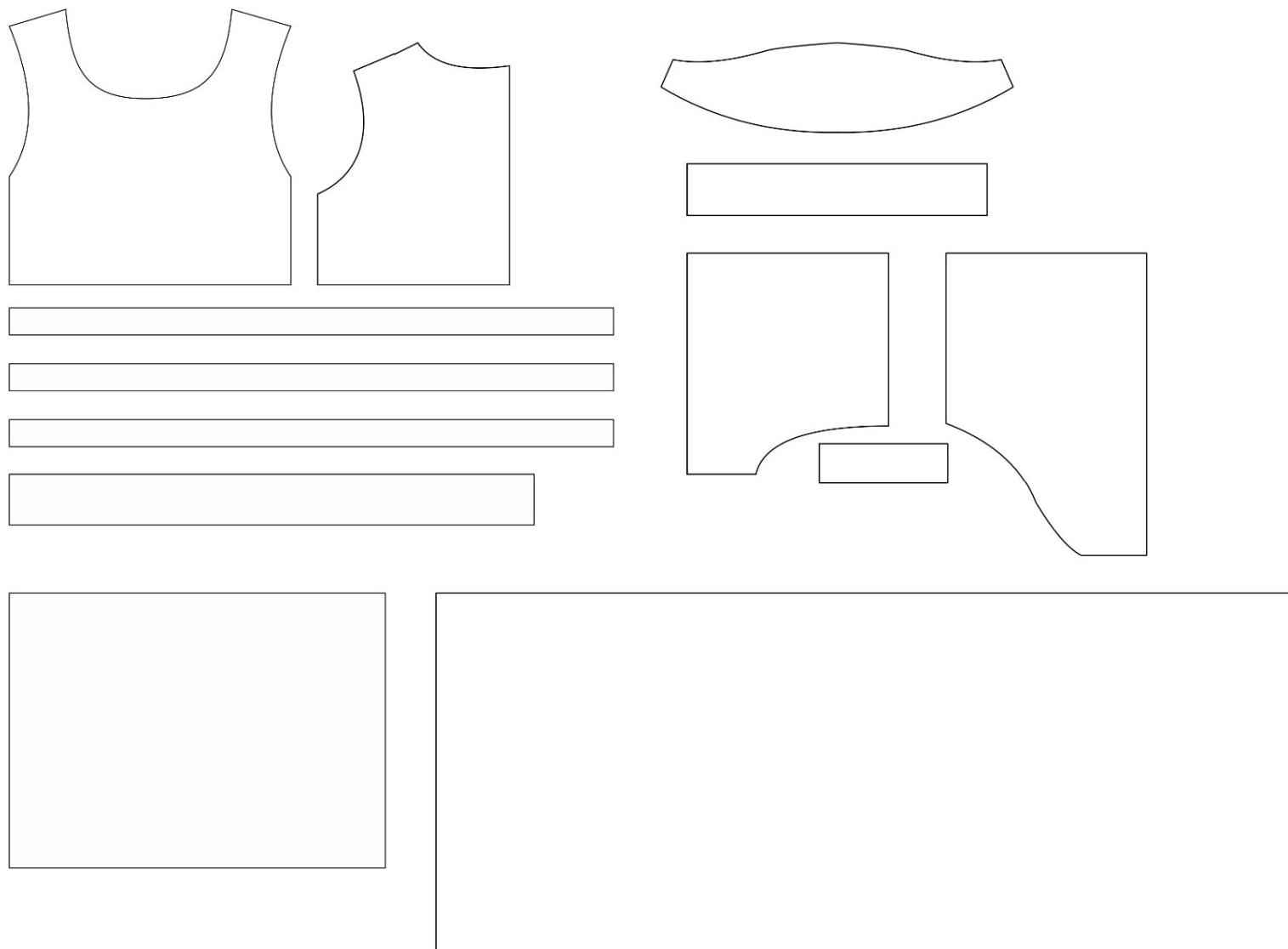
Bei der angesetzten Hose brauchst du nichts zu ändern, weil diese eingekräuselt wird und somit nicht figurbetont ist

Das Oberteil sollte nicht zu weit sein

Beim Oberteil sind ab der Taille 4cm im Schnitt angefügt. Bei manchen Kindern sieht es schöner aus, wenn das Höschen tiefer angesetzt ist. Das ist meistens ab der Gr. 86 der Fall, da hier die Körperproportionen nicht mehr so ganz einem Säugling entsprechen. Wir raten Dir, das Oberteil auf alle Fälle erst einmal mit der Mehrlänge zuzuschneiden, das Höschen zu nähen und anschließend das Oberteil anzuheften.

Nun solltest Du eine Anprobe bei Deinem Kind vornehmen. So kannst Du auch noch kontrollieren, ob das Oberteil passt, oder ob Du evtl. An der Seite noch etwas Weite wegnehmen müsstest.

Technische Zeichnung:



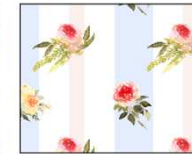
Zuschneideplan



Oberstoff	Zuschnitt	Futter	Einlage
Vorderteil	1x Stoffbruch	1x Stoffbruch	1x Stoffbruch
Rückenteil	2x gegengleich	2x gegengleich	2x gegengleich
Ärmel	2x gegengleich		
Rock	1x		
Schürzenbund	1x		1x
Schürze	1x		
Schürzenschleife	1x		
Hosen VT	1x Stoffbruch		
Hosen RT	1x Stoffbruch		
Knopflochleiste	2x		2x

Hinweis:

Nahtzugabe siehe Schnittmuster



Oberstoff



Höschen



Kontrast-/Futterstoff



Schürze

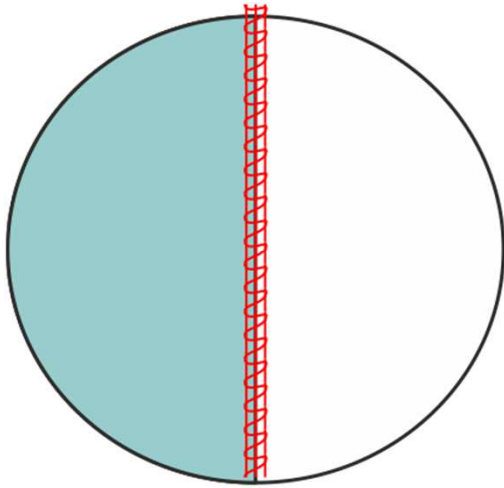


Die Rückseite ist weiß

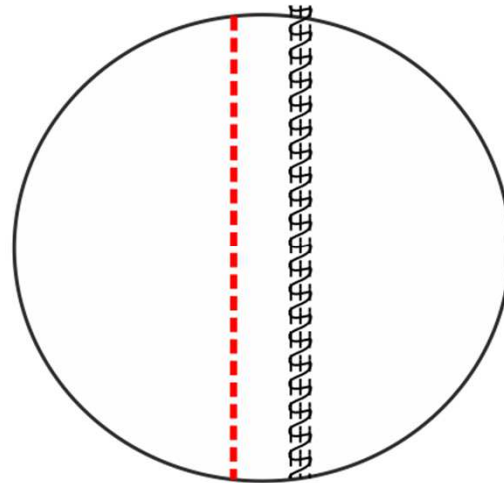


Nähte für Webstoffe

Overlock und Nähmaschine

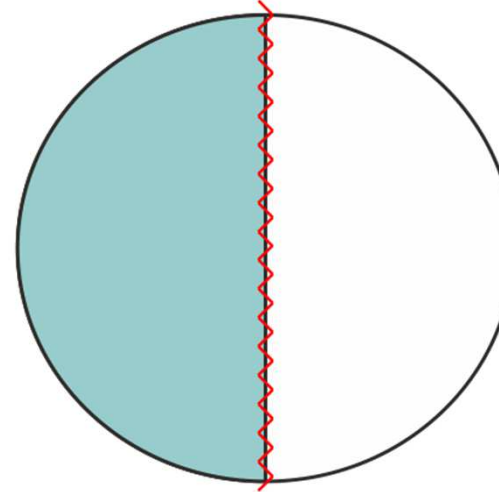


- Teile auf der rechten Seite mit der Overlock versäubern - so hast Du immer die schöne Seite der Overlockstiche aussen

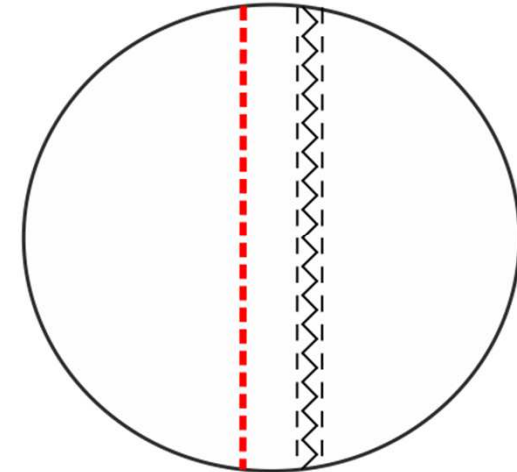


- Für die Nähte Geradstich, Einstellung 2,5 – 3 einstellen
- Für das Absteppen von Kanten, wie beispielsweise die Kapuze eine Einstellung von 4 verwenden

Nähmaschine



- Alternativ kannst Du mit der Nähmaschine die Kanten auch mit einem Zickzackstich versäubern oder mit einem „overlock-ähnlichen“ Stich



- Für die Nähte Geradstich, Einstellung 2,5 – 3 einstellen
- Und hier ist die Kante mit einem Overlockstich aus der Nähmaschine versäubert



Und los geht's:

Papierschnitt ausschneiden, auf Stoff auflegen und zuschneiden. Anschließend die Markierungen/Passzeichen auf die Schnittteile übertragen.

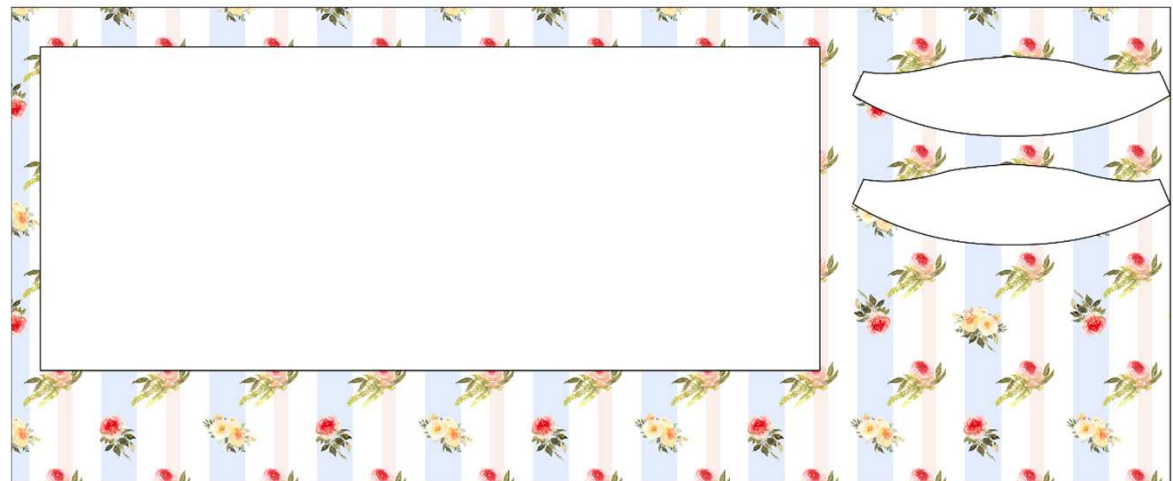
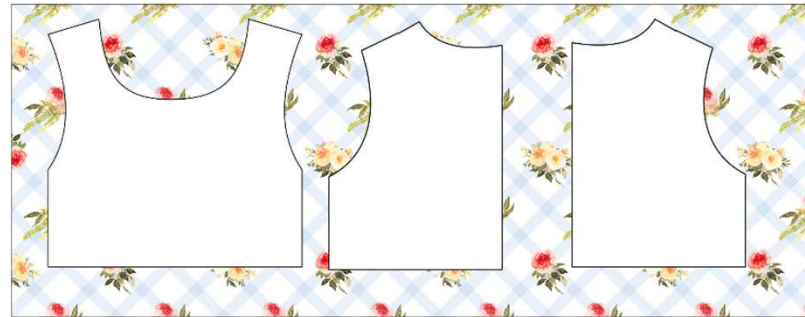
Die schwarzen Punkte auf dem Schnitt stellen die Markierungen dar, die Du auf den Stoff übertragen sollst. Entweder Passpunkte mit Kreide markieren oder kleine Dreiecke in die Saumzugabe schneiden.

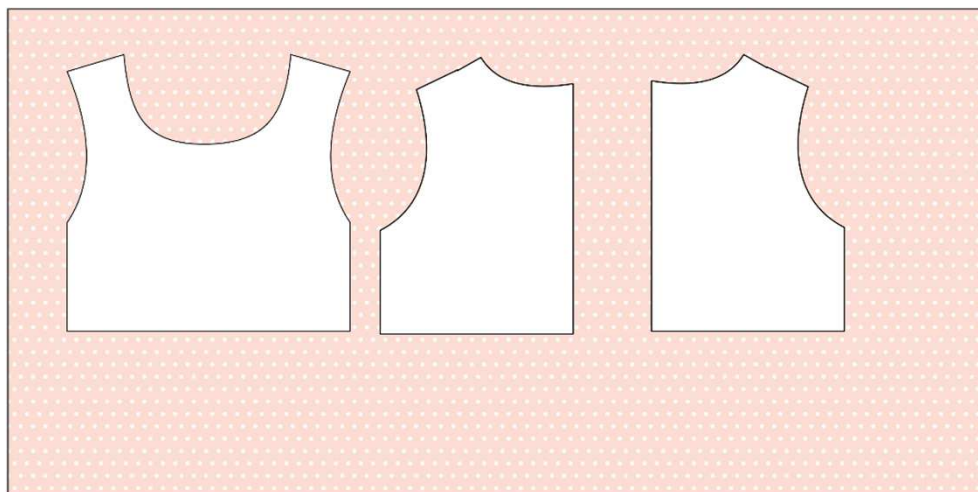
Bei Stoffen, die links und rechts gleich oder einfarbig sind, jeweils die linke Seite mit einem Kreidestrich markieren

Alle Teile, außer der Stoff franst nicht, wie beispielsweise Walk oder Jersey, mit der Overlock oder einem kleinen Zickzackstich versäubern

Zuschneide Plan

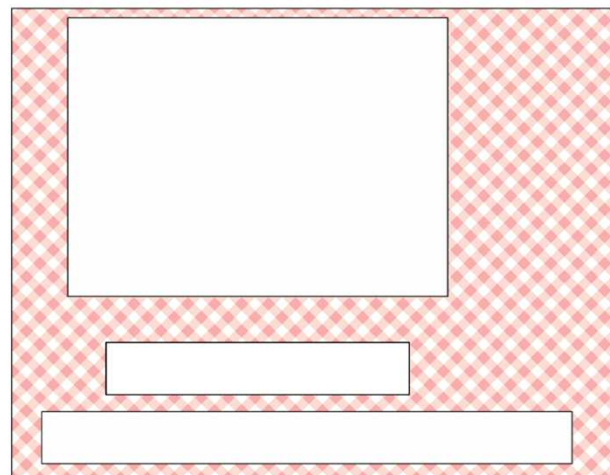
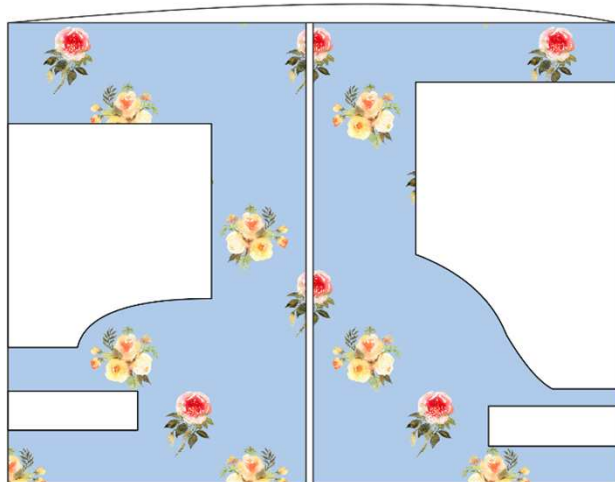
1,40m





1,40m

Stoffbruch



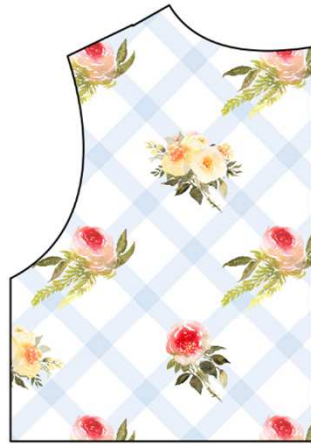
1,40m



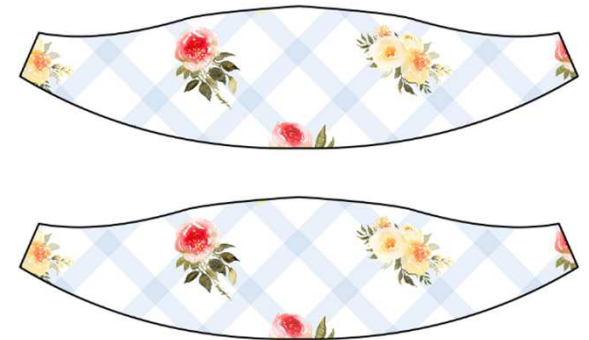
Zugeschnittene Teile



Vorderteil/Oberstoff



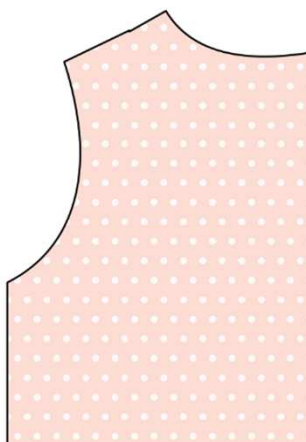
Rückenteile/Oberstoff



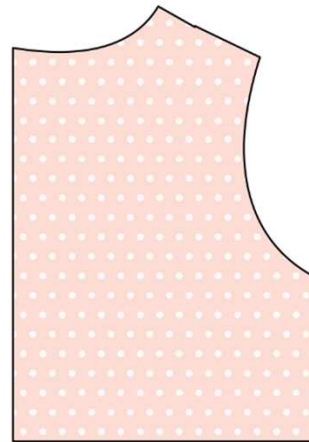
Ärmel



Vorderteil/Futter



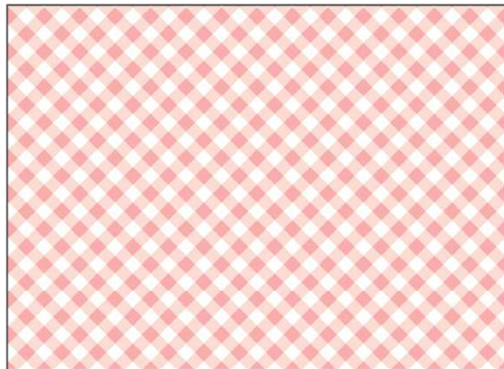
Rückenteile/Futter



Nähanleitung • Schnittmuster



Rock

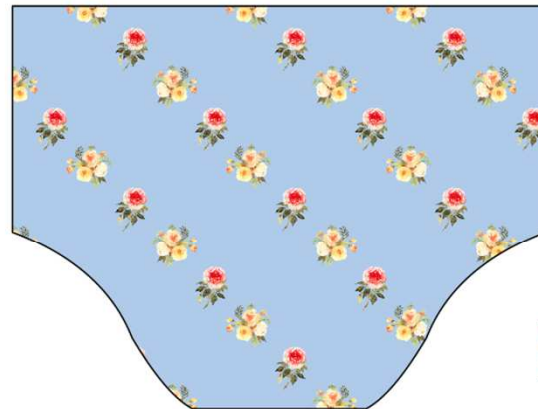


Schürze

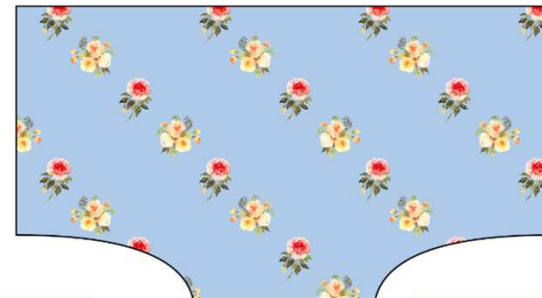


Schürzenbund

Hosenteil/hinten



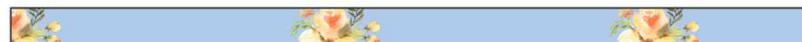
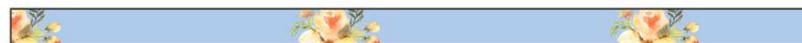
Hosenteil/vorne



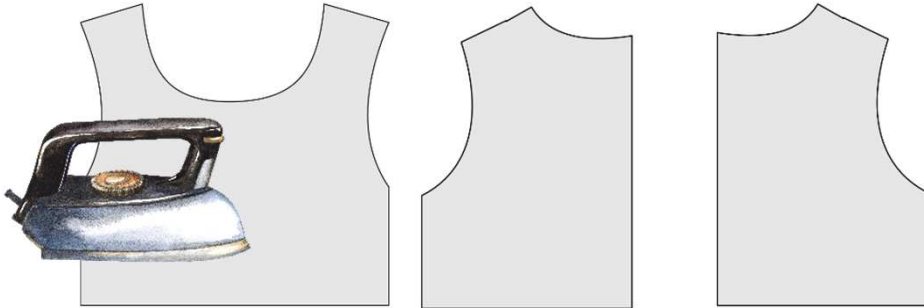
Knopfleisten



Rüschen/Hose hinten



Oberteil



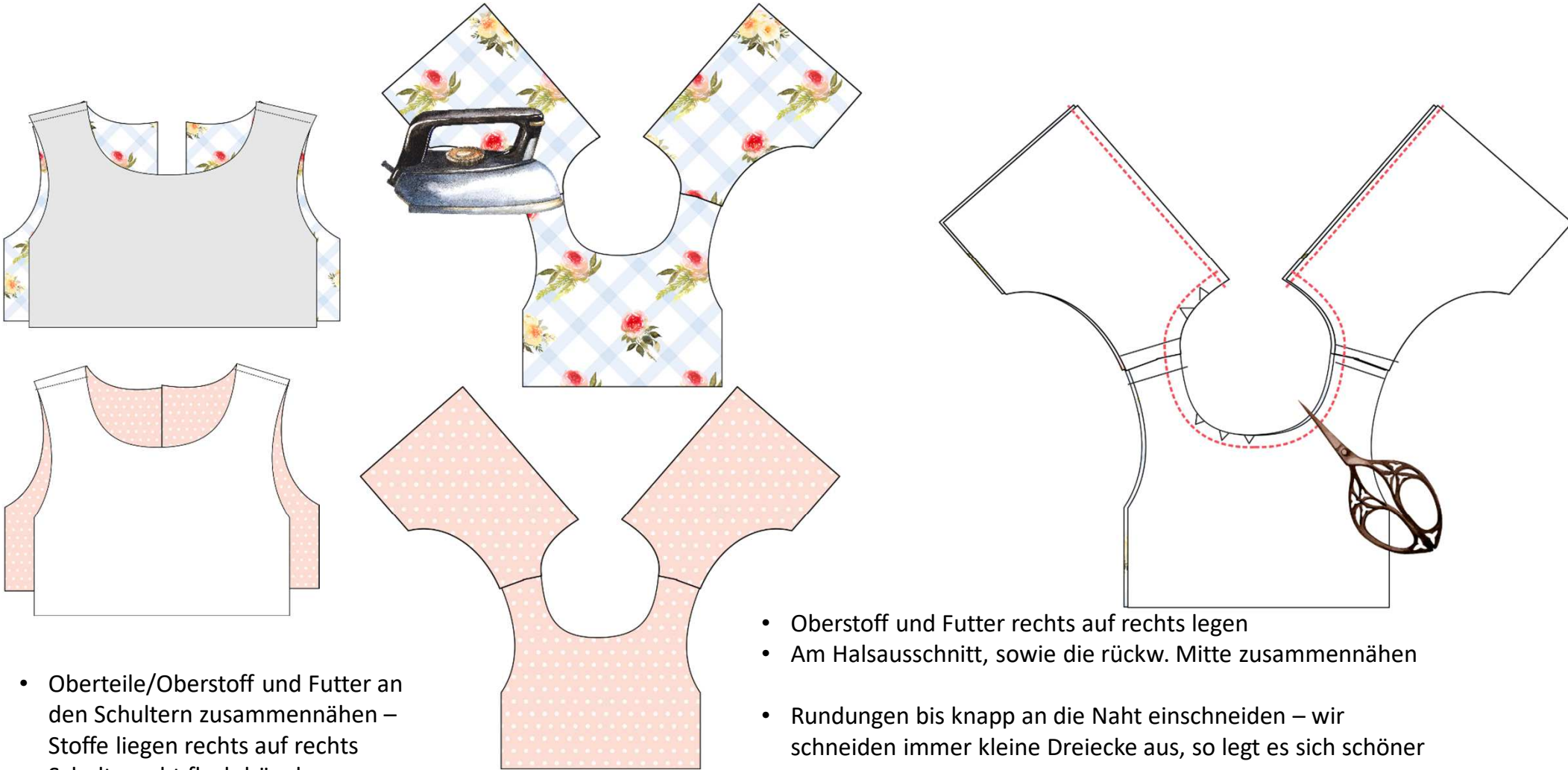
- Oberteil/Oberstoff mit Einlage verstärken



- Das Vorderteil verzieren, mit Schnürung, Knopfleisten, Trachtenborten oder was immer Dir auch gefällt







- Oberteile/Oberstoff und Futter an den Schultern zusammennähen – Stoffe liegen rechts auf rechts
- Schulternaht flach bügeln

- Oberstoff und Futter rechts auf rechts legen
- Am Halsausschnitt, sowie die rückw. Mitte zusammennähen
- Rundungen bis knapp an die Naht einschneiden – wir schneiden immer kleine Dreiecke aus, so legt es sich schöner
- Oberteil wenden, Kanten so ausbügeln, dass sich der Oberstoff 1mm nach innen legt und man das Futter nicht mehr sieht



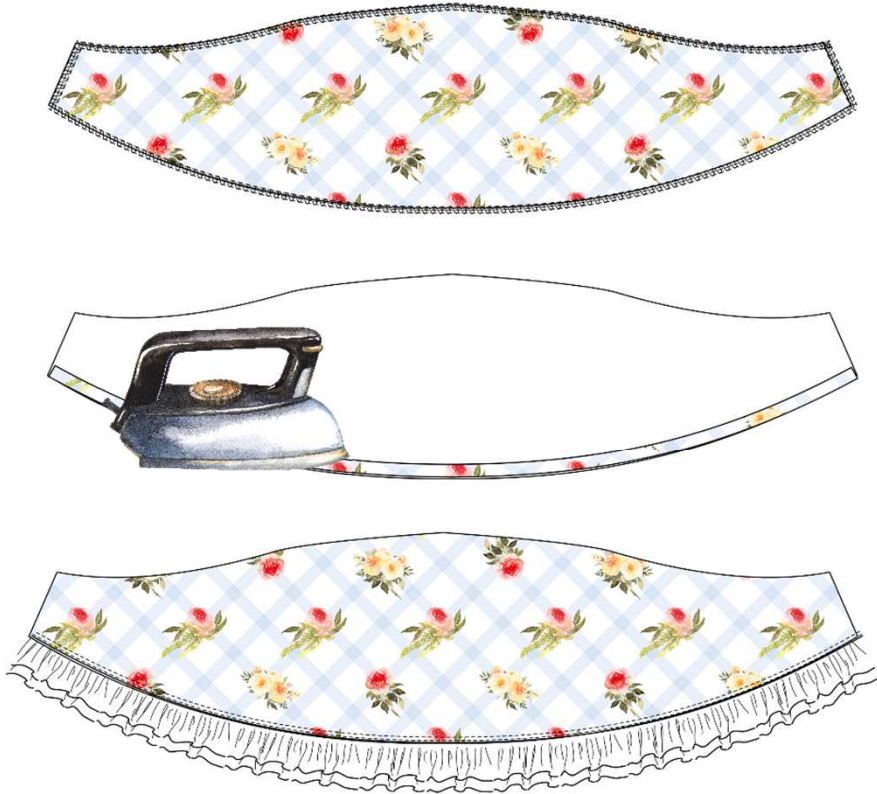
- An der Taille, Seiten und Armausschnitte doppellagig versäubern



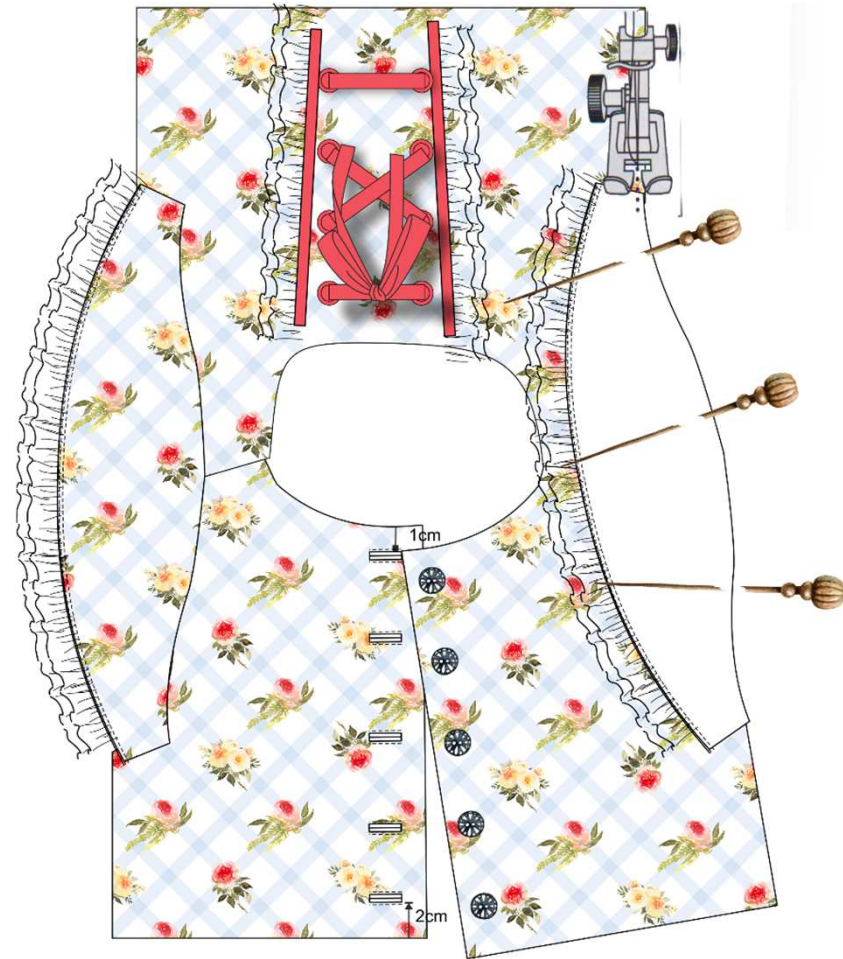
- Im Rücken die rückw. Mitte einzeichnen und an Hand der Markierungen auf dem Schnitt die Knopflöcher positionieren
- In den Rückenteilen die Knopflöcher einsticken
- Gestartet wird 1cm von oben weg
- Unten an der Taille wird 2cm eingerückt
- Knöpfe einnähen – der untere Knopf an der Taille wird erst eingenäht wenn der Rock und die Hose angesetzt wurden
- Die Anzahl der Knöpfe richtet sich nach der Größe der Knöpfe sowie der Kleidungsgröße – bei Gr. 86 haben wir 4 Knöpfe mit einem Durchmesser von 1,5cm eingenäht



Ärmel



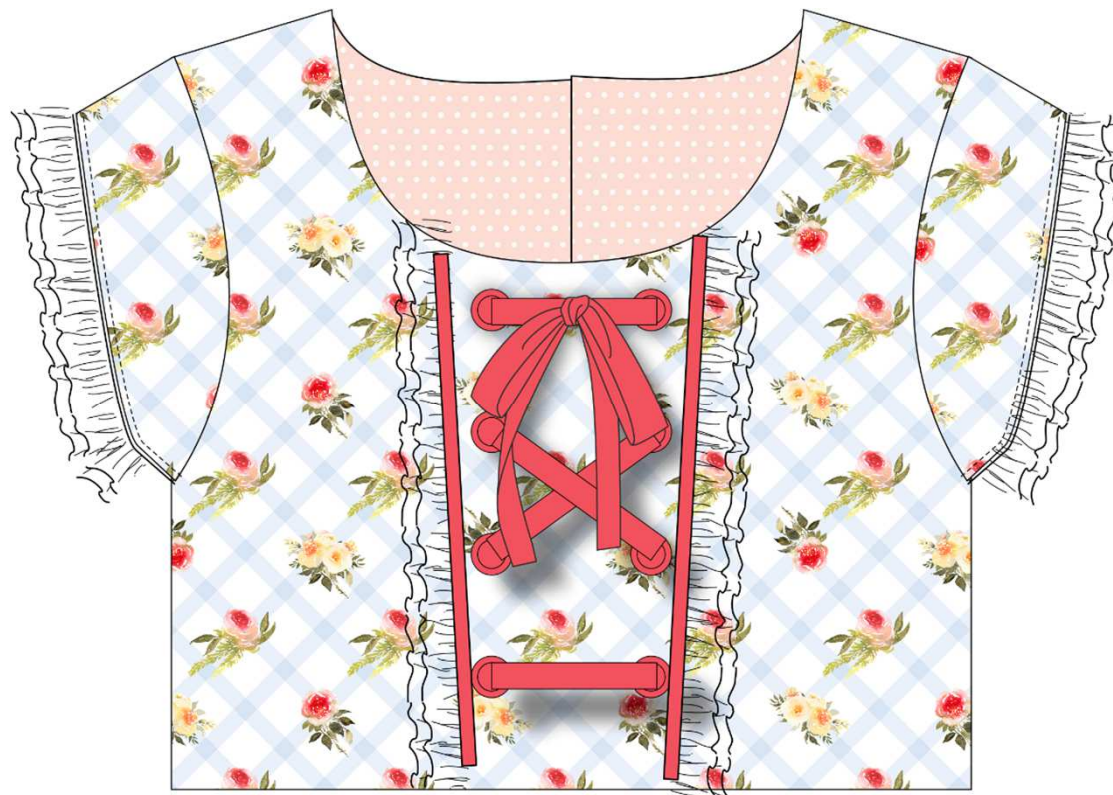
- Ärmel rundherum versäubern
- Nahtzugabe von 1cm nach links bügeln
- Spitze unter die Kante legen und knappkantig annähen – der Saum wird dabei automatisch mit gefasst
- Genäht wird von rechts



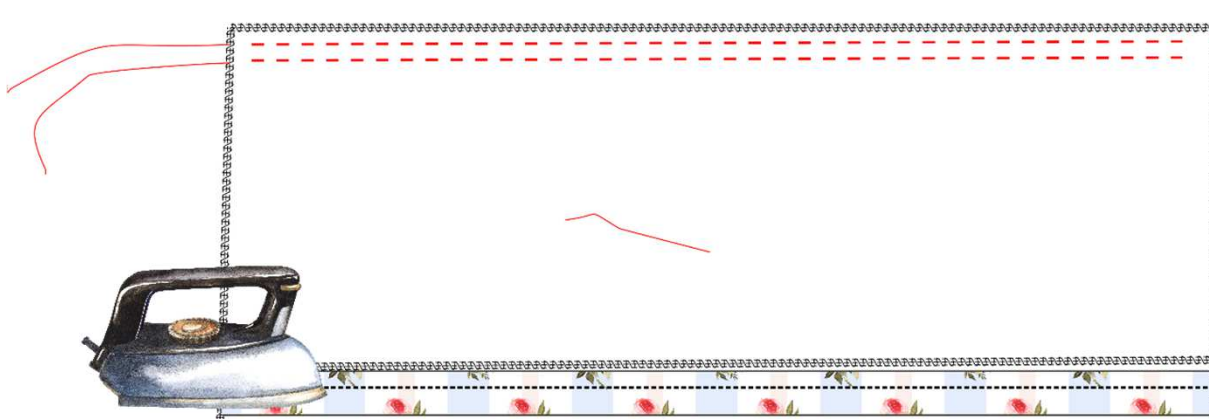
- Ärmel ins Oberteil einsetzen
- Genäht wird in der Armkugel



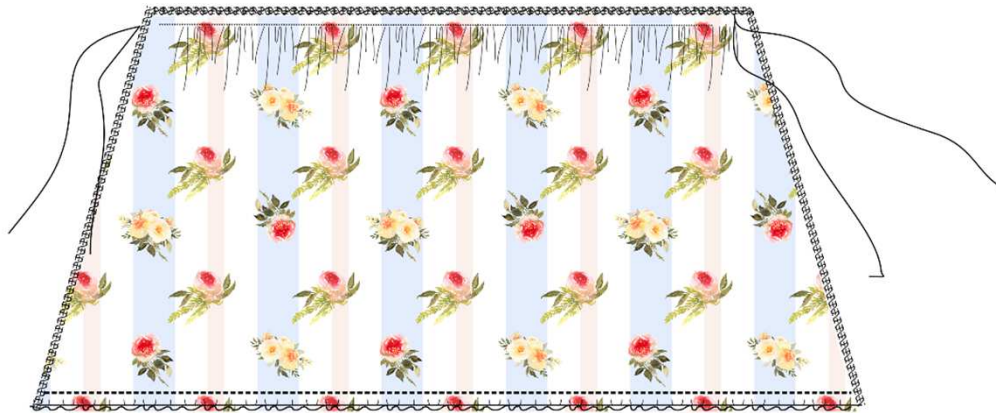
- Oberteil nach links wenden
- Seitennähte nähen



Rock

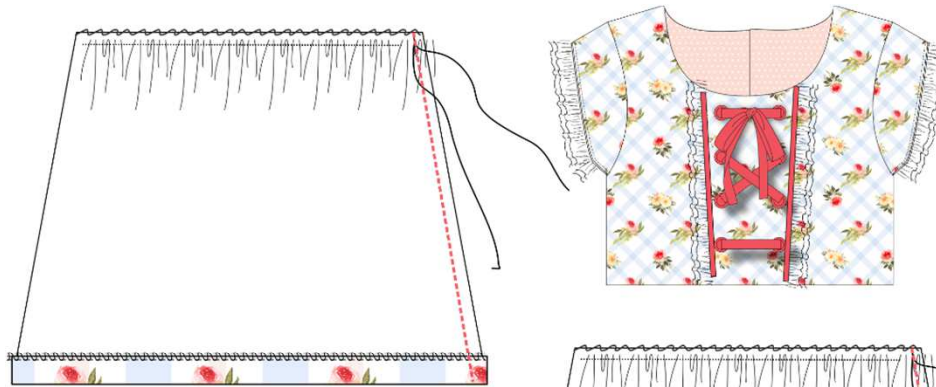


- Rockteil versäubern
- Saum des Rockteils von 3cm nach links bügeln
- Rocksäum von rechts absteppen – Stichlänge 4 – das sieht schöner aus

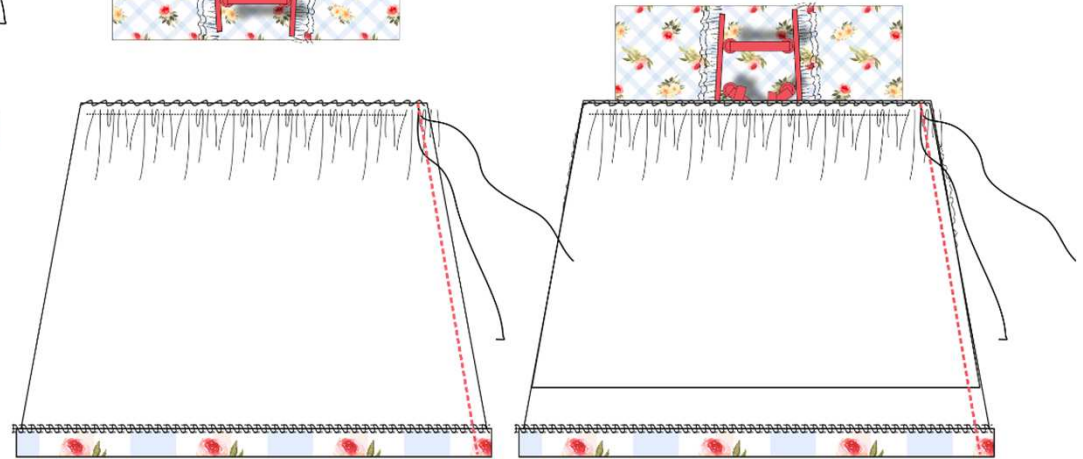


- Rockteil auf Tailenweite des Oberteils einkräuseln

1



2



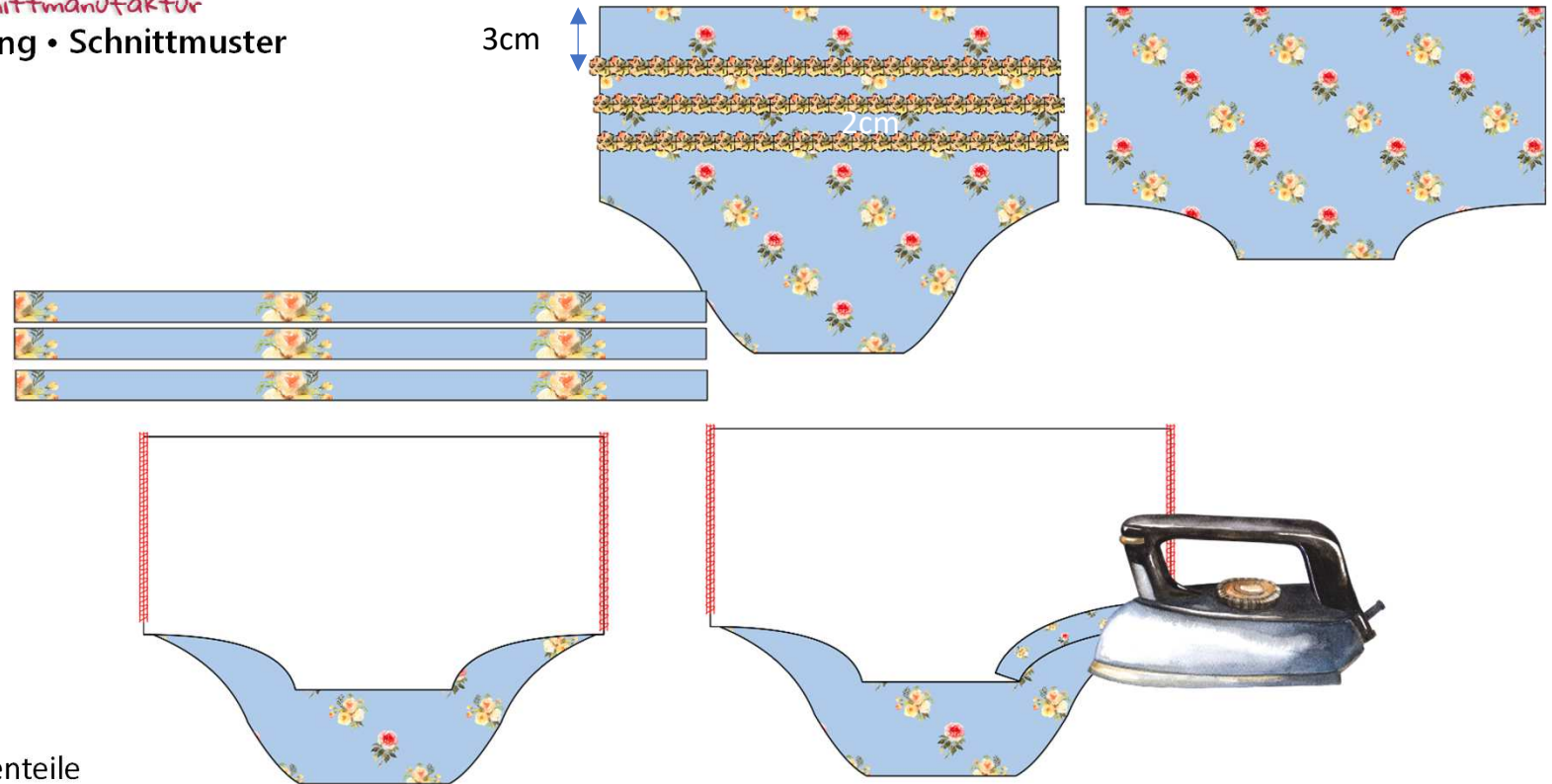
- Rockteil zur Runde zusammennähen (1)
- Die Rückenteile des Oberteils werden in der Mitte aufeinander gesteckt, Du kannst das Oberteil zuknöpfen



- Anschließend schiebst Du das Oberteil kopfüber in den Rock und nähst ihn an der Teile fest (2)

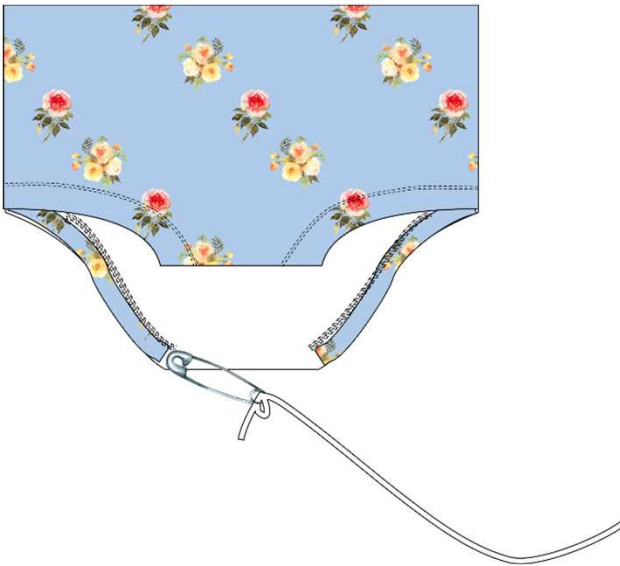


Höschchen

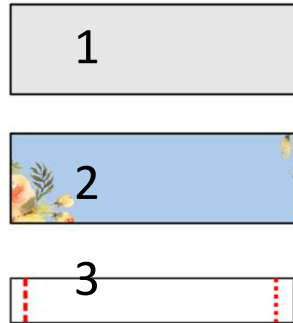


- Du benötigst nun die Hosenteile
- Für die Rüschen auf dem Po-Teil – versäuberst Du die zugeschnittenen Rüschen an den Kanten – wir haben einen Rollsaum genäht – ab Gr. 86 kannst Du 3 Rüschen aufnähen – bei kleineren Größen reichen 2 Rüschen aus – zwischen den Rüschen ist ein Abstand von 2cm – die erste Rüsche ab Taille hat einen Abstand von ca. 3cm
- Anschließend die Streifen in der Mitte einreihen und auf Rückenteilweite (Hose) einhalten
- Die Rüschen werden in der Mitte über der Kräuselnäht aufgesteppt
- Das Hosen/Vorderteil mit dem Hosen/Rückenteil rechts auf rechts legen
- An den Seiten zusammennähen und anschließend doppellagig versäubern
- Auch die Beinausschnitte mit versäubern
- Die Nahtzugabe von 1,5cm der Beinausschnitte nach Links bügeln – Du kannst hier auch sehr gut bereits die Rundungen mit einbügeln/dehnen, so dass sich die Nahtzugabe gut legt

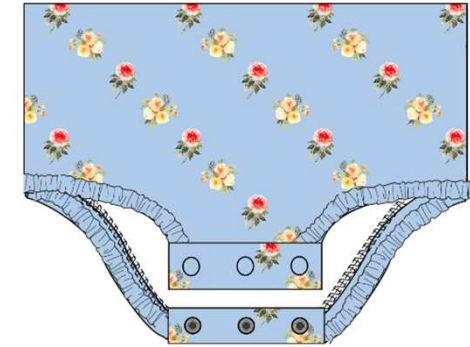
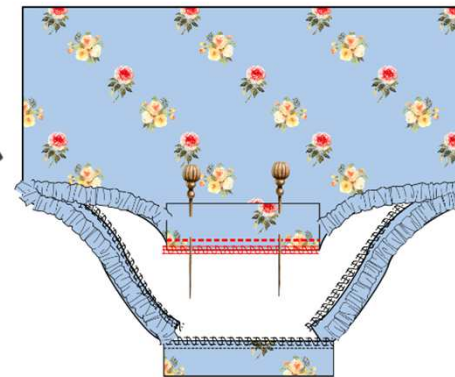




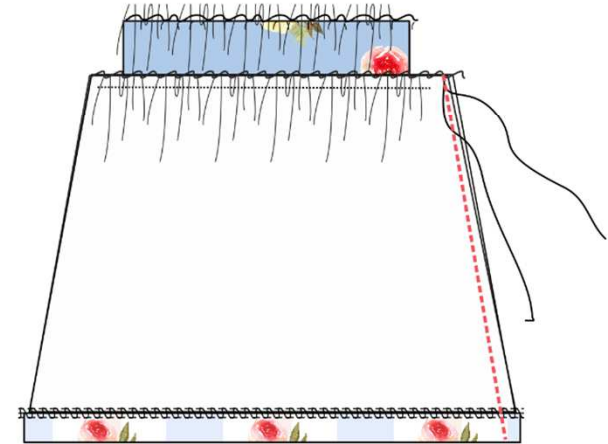
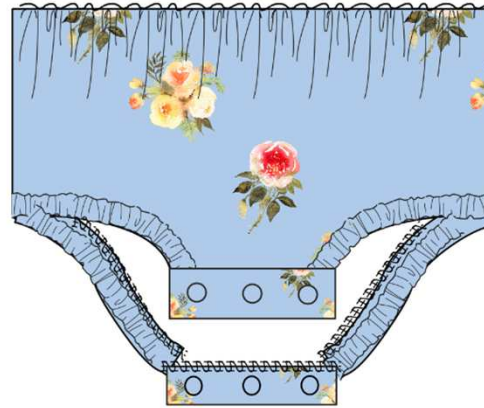
- Hosengummi in die Beinabschlüsse einziehen
- Auf die gewünschte Weite einhalten – am Besten die Oberschenkel Deines Kindes abmessen und Bewegungsfreiheit dazugeben (Gummi nicht zu eng)
- Die Enden mit Stecknadeln fixieren
- Überstehendes Gummi abschneiden



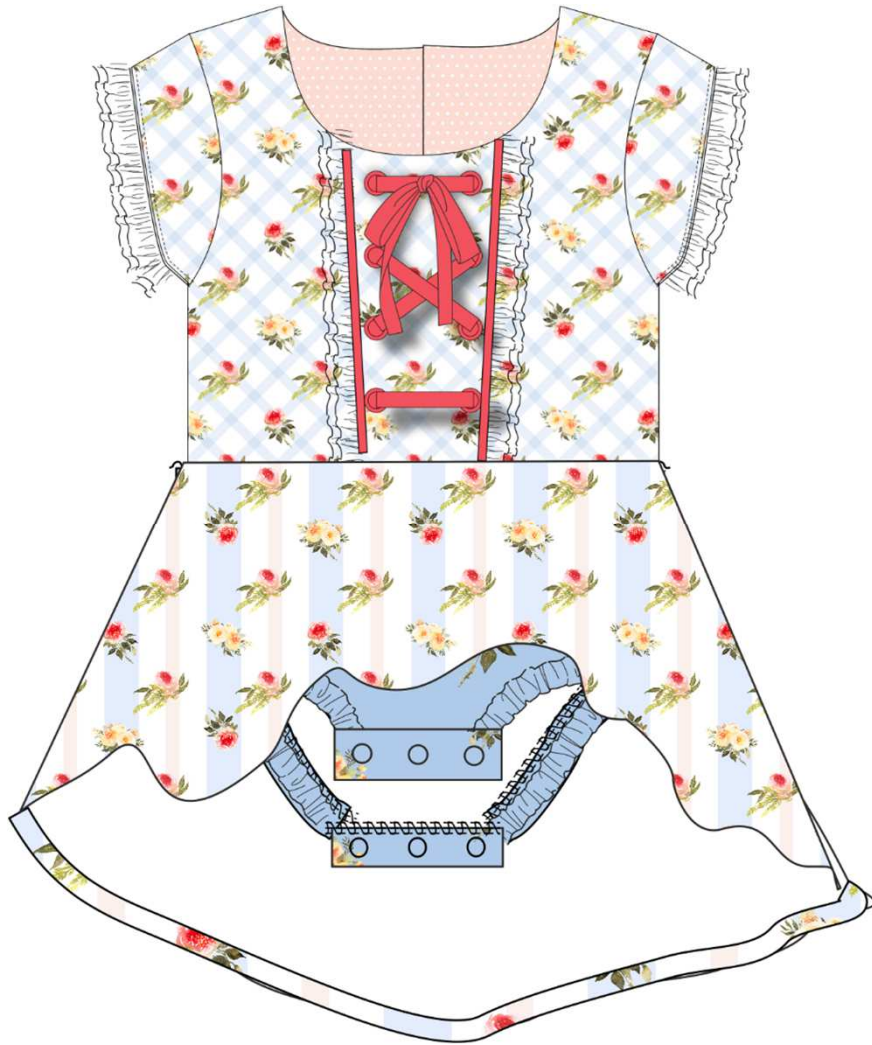
- Knopfleiste mit Einlage verstärken (1)
- Zur Hälfte legen – nach links wenden (3)
- Die schmalen Seiten nähen (3)



- Knopfleisten an das Höschen nähen, dabei den Beingummi mit annähen
- 1 Teil vorne
- Das andere hinten
- Druckknöpfe eindrücken – wir verwenden Prym Druckknöpfe



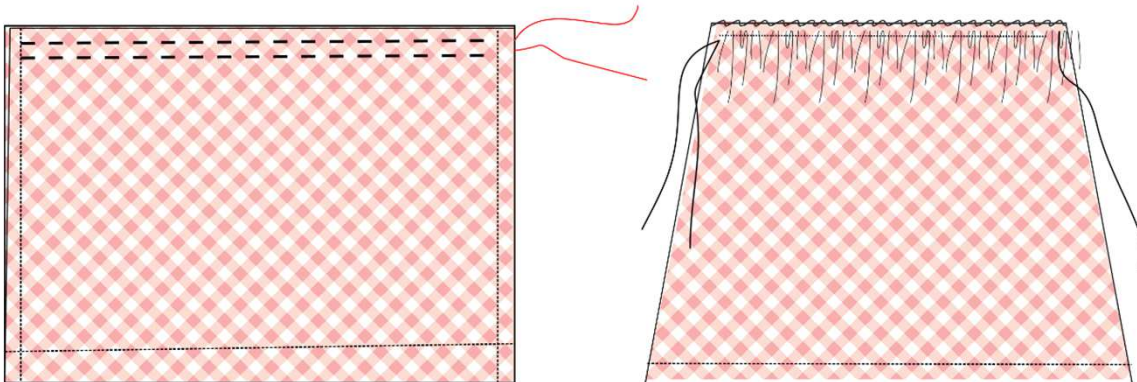
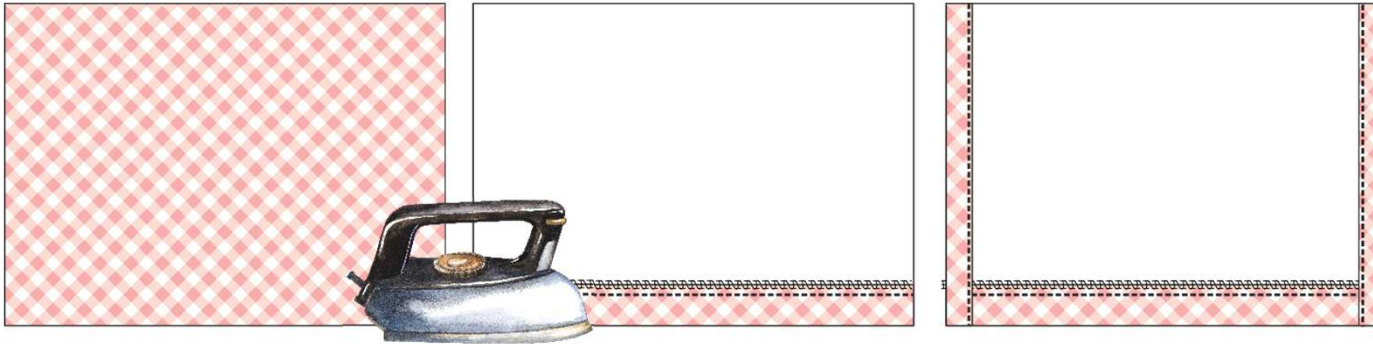
- Höschen oben an der Taille ebenfalls auf Taillenweite einkräuseln
- Anschließend das Höschen in das Oberteil schieben – darauf achten, dass Du vorne und hinten nicht verwechselst
- Rundherum annähen – das sind nun 3 Lagen – Oberteil/Rock und Hose



- So sieht der Romper nun aus – oben das Kleid und
- unten das Höschen



Schürze

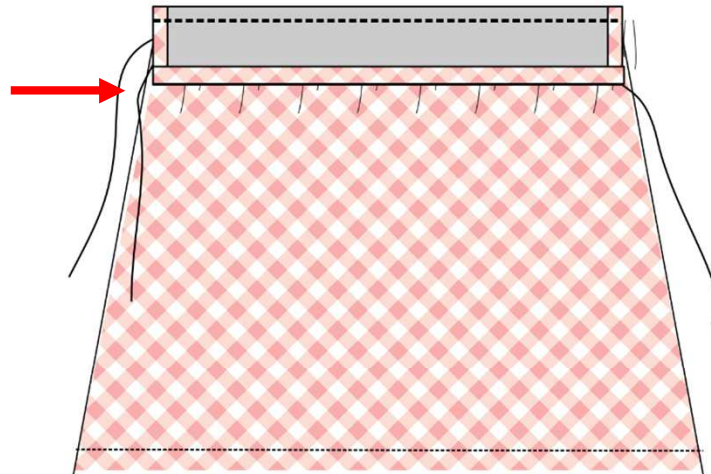


- Du benötigst nun das Teil für die Schürze
- Saum versäubern – Saumzugabe von 3cm nach links bügeln
- Von rechts mit Stichlänge 4 absteppen
- Anschließend die Seiten doppelt einschlagen und nähen
- Schürze oben einkräuseln – die Schürze wird von der Seitennaht her 4cm eingerückt
- Tipp: Wenn Du nicht weißt, wie man Kräuselt, kannst Du bei „Anna einfach nähen“ auf Youtube nachsehen





Schürzenbund

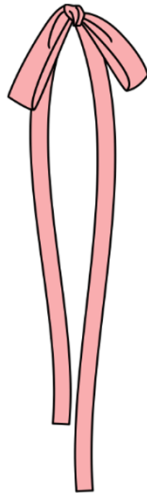


- Die Nahtzugabe des Schürzenbundes von 1cm an den Seiten nach links bügeln
- Schürzenbund an die Schürze nähen
- Anschließend die Nahtzugabe oben von 1cm nach links bügeln (siehe Pfeil)
- Anschließend wird der Bund mit der Schürze auf das Vorderteil genäht – der Schürzenbund soll an der jeweiligen Seitennaht enden und von hinten nicht zu sehen sein





- Zuletzt nähst Du Dir aus einem Streifen die passende Schürzenschleife (Schnittteil liegt bei) und nähst diese auf den Schürzenbund
- Du kannst die Schleife entweder gleich fertig nähen – oder Du nähst das Band in der Mitte an und bindest anschließend die Schleife





Hat Dir unser Schnittmuster gefallen?

Dann würden wir uns über Deine Weiterempfehlung sehr freuen, zum Beispiel durch einen Facebook-Eintrag, Abgabe einer netten Bewertung, Blogbeitrag oder was Dir einfällt.

Wenn nicht?

Dann schreib uns bitte eine Email und hilf uns, damit wir es besser machen können.

Werde Mitglied in unserer Facebook-Gruppe ...

... und zeig uns, was Du genäht hast, Du findest uns unter >> TOSCAminni-Nähcafé
oder besuche uns auf Instagram >>toscaminni #dirndlgreta

>> TOSCAminni-Nähcafé



Impressum:

Silvia Vogt
TOSCAminni-Schnittmanufaktur
Scheibenstraße 1
94557 Niederalteich
0160-4546016
www.toscaminni.de
info@toscaminni.de
USt-IdNr.: DE 247560793

